

# Giessener Anzeiger

ZEITUNGSGRUPPE ZENTRALHESSEN

GIESSENER ANZEIGER / LOKALES / KULTUR

Kultur

23.01.2017

## Schöner Ausklang der Weihnachtszeit





### **ABENDMUSIK Oratorio de Noël von Camille Saint-Saëns unter Leitung von Johannes Becker**

KLEINLINDEN - (kjf). "Bringet Geschenke und betet an den Herrn in seinen Vorhöfen! Der Himmel freue sich und die Erde sei fröhlich vor dem Herrn, denn er kommt." Das Weihnachtsoratorium des französischen Komponisten Camille Saint-Saëns ist ein musikalisches Kleinod, das sich der Weihnachtsgeschichte aus einer eigenwilligen Perspektive her annähert. Saint-Saëns stellt zunächst die Hirten in den Fokus und zeigt damit, dass aus seiner Sicht die Nebengestalten von ebenso großer Bedeutung sind wie die Hauptfiguren.

In der evangelischen Kirche von Kleinlinden erklang das wunderbare Werk zum Abschluss der Weihnachtszeit. Zwei Chöre, fünf Solosänger und sechs Musiker interpretierten das Oratorio de Noël beeindruckend und mitreißend in der gut gefüllten Kirche.

Zunächst intonierten Orgel und Streicher die Kirchensonate C- Dur von Wolfgang Amadeus Mozart. Raphael Greim erwies sich als virtuoser Organist, der sein Instrument mit viel Feingefühl beherrschte. Pfarrer Ekkehard Landig erklärte dann das Ende der Weihnachtszeit und las dazu einen Psalm. Mit Mozarts Vertonung des 117. Psalms ging es weiter.

Den größten und beeindruckendsten Teil des Abends nahm aber das Oratorio de Noël von Saint-Saëns ein. Als Solisten hatte der musikalische Leiter Johannes Becker, der das Konzert auch initiiert hatte, mit Nicole Tamburro (Sopran), Anna-Maria Walter (Sopran), Michaela Wehrum (Mezzosopran), Shawn Mlynek (Tenor) und Erwin Grüner (Bariton) fünf versierte Profis engagiert, die von der Orgelempore die komplexen Solopartien brillant interpretierten.

Mit Jiyeon Shin (Violine), Michaela Müller-Kunz (Violine), Thomas Preuße (Viola), Klaus Gründler (Violoncello) und Beate Pfründer (Kontrabass) musizierte zudem ein veritables Streichquintett, das seine Sache ausgesprochen gut machte.

Für die komplexen Chorpartien hatte Becker aus dem Chor der Bonifatiuskirche Gießen und dem evangelischen Kirchenchor Kleinlinden einen stimmungswaltigen großen Chor gebildet. Die Sängerinnen und Sänger machten ihre Sache ausgesprochen gut und das Publikum war von dem perfekt gelungenen Abschluss der Weihnachtszeit nachhaltig begeistert.

